

Medienmitteilung

Virginie Faivre neue Präsidentin des Organisationskomitees Lausanne 2020

Lausanne, den 4. Januar 2019 – Das Exekutivkomitee von Lausanne 2020 gibt bekannt, dass Virginie Faivre, die mehrfache Waadtländer Freeski-Weltmeisterin, zur Präsidentin des Organisationskomitees ernannt wird. Sie tritt ihr Amt am 7. Januar an und wird am 9. Januar anlässlich der Pressekonferenz Lausanne 2020 den Medien zur Verfügung stehen.

Die gebürtige Lausannerin Virginie Faivre kann auf eine lange Karriere als Elite-Freeskifahrerin zurückblicken. Als dreifache FIS-Weltmeisterin in der Halfpipe (2009, 2013, 2015) und dreifache Siegerin der Weltcup-Disziplinenwertung (2008, 2009, 2013) wird sie ihre umfangreiche Erfahrung mit internationalen Wintersportwettkämpfen beim Organisationskomitee einbringen können.

«Es ist mir natürlich eine grosse Ehre, aber vor allem eine grosse Freude, bei der Organisation dieses Projekts, das mir sehr am Herzen liegt, mitzuwirken», sagt Virginie Faivre. «Ich bin von Anfang an, also seit 2013, mit dabei. Unser Sieg bei der IOC-Session in Kuala Lumpur 2015 war ein unvergesslicher Moment in meiner Karriere. Heute empfinde ich ein ähnliches Glücksgefühl.»

Die neue Präsidentin wird die Leitung des Organisationskomitees am 7. Januar 2019 übernehmen. Sie tritt die Nachfolge von Patrick Baumann an, der im Oktober während der dritten Ausgabe der Olympischen Jugend-Sommerspiele in Buenos Aires (ARG) unerwartet verstorben ist.

«Gemeinsam mit Patrick habe ich dazu beigetragen, während der Kandidaturphase die Grundlagen des Projekts zu legen. In den vergangenen vier Jahren hat er zusammen mit dem Organisationskomitee und dem Direktor Ian Logan eine ausserordentliche Leistung gezeigt. Ich freue mich darauf, seine Arbeit mit dem bestehenden Team fortzuführen und gleichzeitig meine Sensibilität, meine Erfahrungen als Spitzensportlerin und meine Kenntnisse im Wintersport einzubringen», so Virginie Faivre. «Als Verantwortliche für die Westschweiz bei der Stiftung Schweizer Sporthilfe bin ich mit den Belangen der sportlichen Entwicklung bei den Jugendlichen bestens vertraut. Es gibt noch viel zu tun und Lausanne 2020 kann in diesem Bereich einen wahrhaften Anstoss geben», fügt sie hinzu. «Die Olympischen Jugendspiele sollen über die Wettkämpfe hinaus auch einer neuen Generation Kompetenzen vermitteln. Die Spiele sollen neue Berufungen und eine Unternehmenslust hervorrufen. Dies sind die Aspekte, die mich ganz besonders motivieren.»

Philippe Leuba, Waadtländer Staatsrat und Vizepräsident des Exekutivkomitees von Lausanne 2020 erklärt: «Die Wahl ist rasch auf Virginie Faivre gefallen. Sie ist natürlich seit Beginn am Projekt beteiligt. Aber sie verkörpert auch in gewisser Weise den Geist des Wintersports, eine Freiheit und ein Hauch von Verrücktheit, die bestens zum Spirit der Olympischen Jugendspiele passen. Lausanne 2020 ist eine einzigartige Gelegenheit, um die Stärken und Kompetenzen unseres Kantons in den Bereichen Sport, Bildung und Innovation zur Geltung zu bringen. Virginie Faivre ist dafür ein perfektes Symbol.»

Lausanne 2020
Place des médailles
Rue du Port-Franc 22
1003 Lausanne
Schweiz
Tel. +41 58 715 20 20
www.lausanne2020.sport









Grégoire Junod, Stadtpräsident von Lausanne und Vizepräsident des Exekutivkomitees von Lausanne 2020 ergänzt: «Es ist uns selbstverständlich eine grosse Freude, dass eine junge Athletin – und dazu noch eine gebürtige Lausannerin – die Präsidentschaft dieses grossartigen Projekts übernimmt. Die Olympischen Jugendspiele sollen den Jugendlichen von nah und fern die gesunden und positiven Werte des Sports vermitteln. Der olympischen Hauptstadt sind diese Werte von grosser Bedeutung und Virginie wird diese Botschaft in den nächsten zwölf Monaten ins ganze Land und rund um die Welt bringen. Das ganze Team freut sich darauf, seine Arbeit mit Virginies Impulsen fortzuführen.»

lan Logan, Direktor des Organisationskomitees, fügt an: «Diese Nominierung ist eine hervorragende Nachricht. Virginie Faivre ist ein Teil der Identität von Lausanne 2020. Sie wird unsere Beziehungen zum Sport und den Jugendlichen dieses Landes, die im Herzen des Projekts stehen, noch weiter vertiefen können. Wir freuen uns darauf, die Arbeit mit ihr aufzunehmen.»

Die Olympischen Jugendspiele Lausanne 2020 finden vom 9. bis 22. Januar 2020 mit 1880 Athleten im Alter von 15 bis 18 Jahren aus 80 Ländern statt. Die Wettkämpfe werden in den Kantonen Waadt (Lausanne, Leysin, Les Diablerets, Villars, La Vallée de Joux), Wallis (Champéry) und Graubünden (St. Moritz) sowie im benachbarten Frankreich (Prémanon-Les Tuffes) durchgeführt.

Steckbrief Virginie Faivre

Siehe Anhang auf der nächsten Seite

Vorstellung des Maskottchen und «1 year to go» am 8. und 9. Januar 2019

Am Dienstag, 8. Januar, wird anlässlich des Spiels Lausanne Hockey Club (LHC) – HC Davos (19.45 Uhr) in der Eishalle Malley 2.0 das offizielle Maskottchen von Lausanne 2020 vorgestellt. Am Mittwoch, 9. Januar, lädt Lausanne 2020 die Lausanner dazu ein, um gemeinsam den 365-Tage-Countdown bis zur Eröffnungsfeier der Olympischen Jugendspiele am 9. Januar 2020 zu feiern (ab 16 Uhr, Place des Médailles, Quartier Le Flon, Lausanne).

Pressekonferenz am 9. Januar 2019

Virginie Faivre wird am 9. Januar 2019 während der Pressekonferenz «1 year to go» von Lausanne 2020 den Medien für Fragen zur Verfügung stehen.

Ort: Restaurant «Rhino Féroce», Quartier Le Flon, Lausanne

Zeit: 15 Uhr

Anmeldung: Bis am 7. Januar an press@lausanne2020.com

Medienkontakt:

Lausanne 2020 Media Relations press@lausanne2020.com

Weitere Informationen zu Lausanne 2020 gibt es auf www.lausanne2020.sport

Lausanne 2020 Place des médailles Rue du Port-Franc 22 1003 Lausanne Schweiz Tel. +41 58 715 20 20 www.lausanne2020.sport









Virginie Faivre

Nationalität: Schweiz und Frankreich Geboren am 6. September 1982 in Lausanne, Schweiz

Karriere als Profisportlerin (Freestyle Skiing, 2002-2016)

- Dreifache FIS-Weltmeisterin in der Halfpipe (2009, 2013, 2015)
- Dreifache Siegerin der FIS-Weltcup-Disziplinenwertung in der Halfpipe (2008, 2009, 2013)
- Teilnahme an den Olympischen Winterspielen in Sotschi 2014 (4. Rang)
- Zwölf Podestplätze im FIS-Weltcup, fünffache Europameisterin
- Mitglied der schweizerischen Freeski-Nationalmannschaft während mehr als zehn Jahren
- Markenbotschafterin für Sportausrüster und weitere Marken: Völkl, Oakley, O'Neill, usw.
- Ko-Organisatorin und Gastgeberin eines internationalen Freestyle-Events für Athletinnen *The Nine Queens*

Weitere berufliche Aktivitäten

- Präsidentin des Organisationskomitees Lausanne 2020, 3. Olympische Jugend-Winterspiele (seit 2019)
- Verantwortliche für die Westschweiz bei der Stiftung Schweizer Sporthilfe
- Consultant bei RTS für Freeski (seit 2018)
- Mitglied des Stiftungsrats des Fonds du Sport Vaudois (seit 2018)
- Ehrenmitglied des Schweizerischen Skiverbands, Swiss-Ski (seit 2017)
- Mitglied der Athletenkommission von Swiss Olympic, SOAC (seit 2016)
- Mitglied der Athletenkommission von Lausanne 2020 (seit 2014)
- Botschafterin / Patin verschiedener Stiftungen: Summit Foundation, Race for Water, Gorilla, Amis de Cookie
- Verantwortliche für das Programm «Kultur und Bildung» beim Kandidaturkomitee Lausanne 2020 (2013-2015)







